

Muhls Wert- bibliothek

Eine neue billige Sammlung wert- voller Literatur geschützter Autoren in Ganzleinen für nur

2⁸⁵ ord.

Die ersten 5 Bände
liegen in 3 Tagen vor



Ganzleinen

*

Starke, holzfreies
Papier

*

Fadenheftung

*

Übliches
Romanformat

*

Umfangreiche
Bände

*

Nettopreise:

Einzeln . . .	1.90
ab 10 gemischt	1.85
" 25 "	1.80
" 50 "	1.75
" 100 "	1.70

*

Vorzugs- Angebot

zur Einführung

Einzeln . . .	1.85
ab 10 gemischt	1.80

*

Zahlungs-Ziel

1. April 1929

1. Ernst Clausen, Dora Plattner. / Roman

Clausen ist kein Vielschreiber, dafür aber anerkannt gut. Erinnert sei an sein „Haus am Markt“. — Seine „Dora Plattner“ spielt auf einem Gutshofe, zeichnet einige prächtige, teils urwüchsig originelle Gestalten und hat einen hohen sittlichen Gehalt.

2. Fritz von Ostini, Tat und Schuld. / Roman

Der Verfasser ist durch eine Reihe von wertvollen Werken bekannt. „Tat und Schuld“ stellt im besten Sinne des Wortes einen Kriminalroman dar, aber keinen kitschigen, entsprechend der Eigenart und psychologischen Vertiefung des Verfassers.

3. Wilh. Fischer-Graz, Hans Heinzlin. / Erzählung

Aber den Autor ist wohl kein Wort zu verlieren, gehört er doch zu den wertvollsten lebenden Schriftstellern. Sein „Hans Heinzlin“ eignet sich wegen seines klaren Aufbaues und der erfrischenden Natürlichkeit für Leser aller Bildungskreise.

4. Bismarck der große Deutsche

Seine Größe — Seine Kraft — Sein Ernst — Sein Frohsinn. Ein Buch für ernste und heitere Stunden von Erwin Rosen

Aus einer Fülle von Kritiken:

Hamburger Fremdenblatt: Erwin Rosen hat in seinem Bismarck-Buch aus hunderten von Charakterzügen, Taten, Episoden, Anekdoten, Gedanken und Reden Bismarcks ein prächtiges Mosaikbild geschaffen, das in seiner geist- und geschmackvollen Zusammensetzung uns außerordentlich viel Anregung bietet.

Nationalzeitung: In lebhaften Schilderungen, die packend und anschaulich sind, zieht das Leben des großen Kanzlers an uns vorbei. Der Inhalt des umfangreichen Werkes wird allezeit einen wertvollen Bestandteil der Bismarck-Literatur bilden.

5. Humor Friedrichs des Großen

Anekdoten, heitere Szenen und charakteristische Züge aus dem Leben König Friedrichs II. Bearbeitet von Fr. Schmidt-Hennigler

Aus einer Fülle von Kritiken:

„Die Lesé“, München: Dieses treffliche Buch sollte in viele Hände kommen.

Mugsburger Postzeitung: Diese vielen Anekdoten, heiteren Szenen und charakteristischen Züge aus dem Leben des stets geistesgegenwärtigen, witzigen alten Frlhen bereiten eine durchaus anständige, geistig erfrischende Lektüre, von der man sich immer wieder eine weitere Portion wünschen mag.

Generalanzeiger, Düsseldorf: Das Buch gibt ein schönes wahrhaftiges Bild von der Persönlichkeit Friedrichs II. Es malt in mehreren lustigen Begebenheiten die Art des Königs noch mehr aus. Sein geistvoller aber berber Humor war nicht das letzte Hilfsmittel, sich die Liebe seines Volkes zu erwerben.

Weitere Bände folgen.

Otto Muhl Verlag

Stolz i. Pomm. ~ Stettin